

Große Verkaufsschau Traumpferde und Traumkäufer

Pferdesuchende sollten sich unbedingt den 02. April merken. Bei den »Hestur sölu daga« stehen 40 Verkaufspferde zur Auswahl. Mit Organisatorin Martina Neuhaus sprachen wir über die Schau, die gerade kleinen Züchtern Gelegenheit bietet, ihre Nachzucht zu präsentieren.

Pferdekauf kann eine mühsame Angelegenheit sein. Auf der Suche nach dem passenden Vierbeiner tourt man von Hof zu Hof, reitet hier zwei Pferde Probe. Schaut sich dort drei andere an und entscheidet sich am Ende für eines, das vielleicht nur die zweitbeste Lösung ist – einfach weil die Suche einmal ein Ende haben muss.

Frustrierend ist für viele aber auch der Verkauf. Manch kleiner Züchter hat ein tolles Pferd abzugeben, aber niemand schaut es sich an. Interessenten scheuen die Anfahrt, da eben nur ein einzelner Vierbeiner zur Auswahl steht.

»Zwei Probleme, eine Lösung«, meint Martina Neuhaus vom HägarHof im niedersächsischen Ippensen. Zusammen mit Reitlehrerin und Trainer B Cathleen Ilg aus Hollenstedt organisiert sie zum zweiten Mal am 02. April die »Hestur sölu daga«, eine große Verkaufsschau. Dieses Mal in der renovierten Reithalle des Sittensener Reitvereins. Mehr als 40 Vierbeiner werden dort auf der Reitanlage präsentiert. Neben dem HägarHof sind unter anderem das Gestüt Norderheide, der Bockholtshoff, das Gestüt von Urd und der Schwalbenhof dabei.

Die Reithalle des Sittensener Reitvereins ist verkehrsgünstig an der Autobahn A1 zwischen Hamburg und Bremen gelegen. Eine Ausschilderung erfolgt wie im vergangenen Jahr. Die Halle bietet eine Größe von 20x40 m sowie einen großzügigen Zuschauerbereich. Hestur sölu daga fand im vergangenen Jahr in Wistedt in der Reitanlage Gerlach statt. Dort fanden fast die Hälfte der Pferde ihren Traumkäufer. Auch noch später im Jahr erinnerten sich Interessenten an Pferde die vorgestellt wurden. Und fragten bei den Verkäufern nach.

»Die Resonanz der Züchter war groß«, erzählt Martina Neuhaus. »Viele Verkäufer vom letzten Jahr wollen auch in diesem Jahr mit ihren Pferden kommen. Wir freuen uns natürlich, dass so prominente und bekannte Namen dabei sind.« Wichtig ist ihr aber auch, dass viele kleine Züchter mitmachen. Gerade sie haben oft besonders interessante Angebote. Ihre Nachzucht wird, da die Pferde praktisch zur Familie gehören, sehr sorgfältig betreut, und da sie nicht unbedingt auf das schnelle Geld angewiesen sind, geben sie ihren Tieren bei der Ausbildung oft mehr Zeit, als es vielleicht ein größerer kommerziell ausgerichteter Betrieb tun würde.



Insgesamt können sich Kaufinteressenten am 02. April auf eine ungewöhnlich große Vielfalt an Pferden freuen. Das Angebot reicht vom ungerittenen dreijährigen Zukunftspferd über den geländesicheren Freizeitpartner bis zum turniererfahrenen Sportcrack. Wer sich vorab ein Bild machen möchte, kann dies im Internet tun. Auf www.cathleenilg.de werden die Vierbeiner mit ihren wichtigsten Daten schon einmal vorgestellt. Nach der Schau, die um 12 Uhr beginnt, können Interessenten die Pferde in der Halle probereiten. Außerdem besteht die Möglichkeit, sie auf einem Außenreitplatz zu testen. So ist die Chance groß, dass am 02. April nicht nur viele Pferdesuchende ihren Traumvierbeiner entdecken sondern auch viele Züchter ihren Traumkäufer für den mit Herzblut herangezogenen Nachwuchs. Während der Veranstaltung ist für das leibliche Wohl gesorgt. Weitere Infos: www.cathleenilg.de, Tel. 0171/2700104, Mail: info@cathleenilg.de

Martina Neuhaus